

Party-Weekend: Berner feierten trotz Dauerregen

BERN. So schnell lassen sich die Berner ihre Feststimmung nicht trüben: Trotz sintflutartiger Regenfälle wurde am Wochenende gefeiert, was das Zeug hielt.

Mit Gummistiefeln und Regenschirmen bewaffnet trotzten die Berner dem schlechten Wetter: In Scharen strömten sie am Samstagabend in die Berner Innenstadt zum Strassenkünstler-Festival Buskers. «So etwas ist nur in Bern möglich», freut sich Festivalleiterin Christine Wyss. Echte Buskers-Fans liessen sich die Stimmung eben nicht so schnell verderben. Aber auch die Organisatoren zeigten viel Flexibilität: Von 100 Shows mussten nur gerade drei abgesagt werden. «Die restlichen Acts konnten wir nach innen oder unter die Lauben verlegen», sagt Wyss. So erreichte das Festival trotz Regen eine Gesamtbesucherzahl von 60 000 Leuten.

Gestern ging die Party auf dem Bundesplatz weiter: Dort

trafen sich Sprachbegeisterte aus der ganzen Schweiz, um anlässlich des Fests «Begegnung der Sprachen» etwa einen Rätoromanisch-Workshop zu besuchen oder mit MC

Knackeboul und Reggae-Nachwuchsstar Cookie the Herbalist die Kunst des Beatboxens zu erlernen. Dies lockte gar einige Sonnenstrahlen hervor.

Auch am Thunfest wurde

am Samstag trotz nasser Füsse munter gefeiert: «Alles verlief nach Plan, sogar das Feuerwerk konnte stattfinden», so OK-Präsident Matthias Harte.

BIGNA SILBERSCHMIDT



Selbst sintflutartige Regenfälle konnten die Feststimmung (hier Buskers) der Berner nicht trüben. PHILIPP ZINNIKER

Volunteers für die EM gesucht

BERN. Rund 300 Freiwillige braucht es noch, damit die Eiskunstlauf-Europameisterschaft erfolgreich über die Bühne gehen kann. Der Grossevent findet vom 23. bis zum 30. Januar 2011 in Bern statt. Gesucht werden begeisterungs-

fähige Männer und Frauen ab 18 Jahren, die dazu beitragen möchten, dass Bern im Ausland positiv wahrgenommen wird. Als Gegenleistung gibt es ein Outfit, freien Eintritt und Souvenirs. www.euroskate2011.com/volunteers

Vandalen haben es bunt getrieben

BIBERIST. Sprayer haben sich in der Nacht auf gestern in Biberist auf unruhliche Weise verewigt: Mit schwarzer und weisser Farbe verschmierten sie den Bahnhofskiosk, die Unterführung und verschiedene Schaufenster. Mit roter und

blauer Farbe waren Vandalen in Deitingen am Werk. Sie verunzierten mehrere Signaltafeln, Verkehrsspiegel und Robidogkübel. Der entstandene Sachschaden beläuft sich in beiden Fällen auf mehrere Hundert Franken.

Rosina mit Rosetta auf Weltrekordkurs

BERN. Jubel bei den Weltraumforschern der Uni Bern: Die Sonde Rosetta ist nun 408 Millionen Kilometer von der Sonne entfernt, das ist weiter als jede andere mit Sonnenenergie betriebene Sonde zuvor und bedeutet Weltrekord. «Bis jetzt ging man davon aus, dass das nicht zu bewerkstelligen sei», sagt Kathrin Altwegg von der Uni. «Die Mission hat bewiesen, dass es eben doch geht.»

Rosetta ist das Träger-Vehikel von Rosina, dem von Ber-

ner Forschern entwickelten Massenspektrometer. Rosina hat nun bereits knapp sechs Jahre Reise hinter und noch vier Jahre vor sich. Dann muss sie aber arbeiten: Denn sie kommt dann in die Nähe des Kometen Churyumov-Gerasimenko und muss die chemische Zusammensetzung des Kometeneises messen.

Rückflug gibt es keinen – Rosina und Rosetta werden irgendwo im Weltall verschwinden.

20 Sekunden

Auto daheim lassen

BERN. Rund um das Stade de Suisse droht morgen ein Verkehrschaos. Weil der Circus Knie auf der Allmend gastiert, stehen für das Spiel YB gegen Tottenham Hotspur nur wenige Parkplätze zur Verfügung.

Haus der Zukunft

OSTERMUNDIGEN. Ein Haus, das Energie produziert: Dieses Pionierwerk hat die Ostermündiger Firma Beer im Wallis aufgestellt.

SMS bei Hochwasser

BIEL. In der Region Bielersee wird heute ein SMS-Probekalarm durchgeführt. Im Ernstfall werden die SMS bei Hochwasser versandt.

GESAGT

«Johann Sebastian Bach rückt alles in



die richtigen Verhältnisse, in die richtige Ordnung. Und in dieser Ordnung ist der Mensch etwas ganz, ganz Kleines.»

Simonetta Sommaruga

Die Berner Bundesratskandidatin und Klavierspielerin sinnierte in der «NZZ am Sonntag» über den weltberühmten Komponisten.

ANZEIGE

Extrem netto!

Unschlagbare Netto-Preise im grössten Online-Shop für Haushalt, Bad und Küche.

nettoSHOP.ch
wwweshalb mehr bezahlen?



Die solarkraftbetriebene Raumsonde Rosetta. ESA